



## BURG WAXENBERG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Österreich](#) | [Oberösterreich](#) | [Bezirk Urfahr-Umgebung](#) | [Oberneukirchen](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

Burg aus dem 13. Jahrhundert.

### Informationen für Besucher



#### Geografische Lage (GPS)

WGS84: [48°28'31.2" N, 14°11'18.8" E](#)  
Höhe: 795 m ü. NN



#### Topografische Karte/n

nicht verfügbar



#### Kontaktdaten

k.A.



#### Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



#### Anfahrt mit dem PKW

Die Burg befindet sich weithin sichtbar im Ort Waxenberg.  
Kostenlose Parkmöglichkeiten im Ort.



#### Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



#### Wanderung zur Burg

k.A.



#### Öffnungszeiten

Besichtigung jederzeit möglich.



#### Eintrittspreise

k.A.



#### Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



**Gastronomie auf der Burg**  
keine



**Öffentlicher Rastplatz**  
keiner



**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**  
keine



**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**  
k.A.



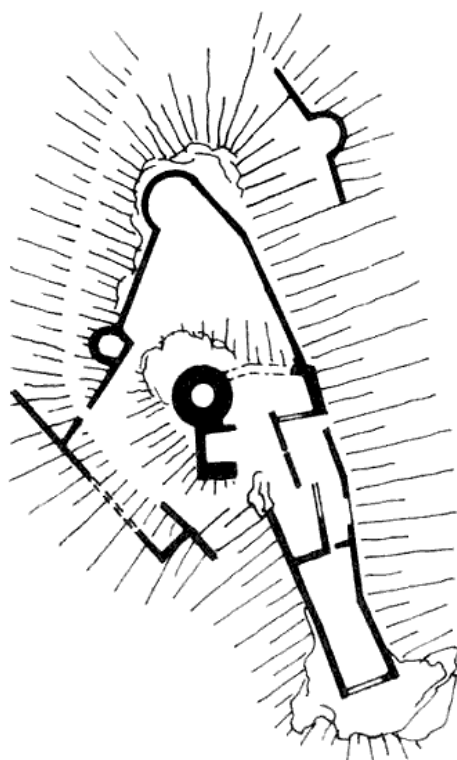
**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**  
Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

## Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss



## Historie

um 1140	Gründung der Burg durch Ulrich und Cholo von Wilhering.
1150	Die Griesbacher erben die Burg und nennen sich "Wachsenberg".
1221	Bei Erbstreitigkeiten kommt es zur Belagerung der Burg, Otto von Schleuntz verkauft die Burg an Herzog Leopold von Österreich.
1246	Nach dem Tod Friedrichs II. kommt die Burg an Wernhart von Schaunberg.
1291	Herzog Albrecht I. erzwingt die Herausgabe der Burg von den Schaunbergern, die somit wieder herzoglich wird.
1306	Die Wallseer haben die Burg als Pfandschaft inne, unter ihnen wird die Herrschaft zur Grafschaft erhoben.
1441	Kaspar und Balthasar Schallenberg folgen den Wallseern als Pfandinhaber.
1463	Heinrich von Liechtenstein auf Waxenberg, von ihm löst Graf Albrecht von Schaunberg mit Erlaubnis von Kaiser Friedrich III. die Burg aus.
1484	Christoph von Liechtenstein ist Pfandinhaber.
1504	Wolfgang Jörgler zu Tollet und
1523	Nikolaus von Suche.
1533	Verpfändung der Herrschaft an Erasmus von Gera.
1626	Während der Bauernkriege plündern die Bauern die Burg.
1640	Erasmus von Gera verkauft die Herrschaft an Konrad Balthasar von Starhemberg. Im Besitz der Starhemberger ist die Burg noch heute.
1756	Durch Blitzschlag wird die Burg zerstört und danach dem Verfall überlassen.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

## Literatur

Baumert, Herbert E. & Grüll, Georg - Burgen und Schlösser in Oberösterreich. Band 1: Mühlviertel und Linz | Wien 1988  
Hille, Oskar - Burgen und Schlösser von Oberösterreich | Steyr, 1992  
Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

## Änderungshistorie dieser Webseite

[31.03.2018] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.  
[vor 2007] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 31.03.2018 [CR]